



## **CDU-Fraktion im Rat der Stadt Hallenberg**

CDU-Fraktion – Feldbergweg 16 – 59969 Hallenberg

---

An den Rat der Stadt Hallenberg  
über Herrn Bürgermeister  
Enrico Eppner  
Rathausplatz 1

59969 Hallenberg

Joachim Huft  
Fraktionsvorsitzender

Feldbergweg 16  
59969 Hallenberg

Tel.: (02984) 1244  
Mobil: +4915115168999

Datum: 23. Jan. 2023

### **Antrag gemäß § 48 Abs. 1 GO NRW des Rates der Stadt Hallenberg zur nächsten Sitzung des Stadtrats.**

**Die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Hallenberg stellt den Antrag, dass in der  
nächsten Ratssitzung am 08.02.2023 der Bürgermeister und die zuständige  
Amtsleitung, über möglichen Alternativen der frühkindlichen Förderung von  
Kindern, deren Aufnahme im Kindergartenjahr 2023 - 2024 durch den Träger  
aus Kapazitätsgründen abgelehnt wurden, zu erläutern.**

**Hierzu muss auch ein Vertreter des HSK Jugendamtes die Sichtweise des  
Jugendamtes und deren mögliche Alternativen aufzeigen.**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Eppner,

die CDU-Fraktion Hallenberg stellt den Antrag, dass in der Stadtratssitzung am  
08.02.2023 ausführliche Informationen zu den Kapazitätsengpässen in der  
Kinderbetreuung im Stadtgebiet gegeben werden. Weiterhin bitten wir um die  
Darstellung von alternativen Möglichkeiten und deren Stand, wie die Sicherstellung  
der frühkindlichen Förderung im Kindergartenjahr 2023 - 2024 für alle abgelehnten  
Kinder im Stadtgebiet erfolgen soll.

Begründung:

Nach den uns vorliegenden Informationen wurden für das Kindergartenjahr  
2023-2024 bereits 28 Absagen aus Kapazitätsgründen an die  
Erziehungsberechtigten im Stadtgebiet ausgesprochen.

Davon:

15 in Hallenberg

13 in Hesborn (10 U3)

Mit Antrag vom 11. Mai 2022 hat die CDU-Fraktion einen Antrag auf  
"Start einer Kampagne und Bereitstellung der benötigten Mittel als  
Anschubfinanzierung für die Gründung einer Kindertagespflege im Stadtgebiet  
Hallenberg"

gestellt.

In der Ratssitzung Dez. 2022 wurde darüber informiert, dass es am 08. Dez. eine Informationsveranstaltung gab, die bis dato aber wenig zielführend war. Eine Entscheidung durch die Interessenten sollte bis Anfang Jan. 2023 erfolgen.

Unser Antrag aus Mai 2022 beinhaltete diverse Punkte, die es möglichen Interessenten für eine Kindertagespflege erleichtern sollten, die Hürde zur Einrichtung einer Kindertagespflege zu nehmen. Leider wurden diese Punkte aus unserer Sicht nur unvollständig behandelt. So fehlen unseres Erachtens Vorschläge der Verwaltung zur Umsetzung folgender im Antrag aufgeführten Punkte:

- Städtische Gebäude oder Grundstücke zur Verfügung zu stellen
- Fort- und Weiterbildungen finanziell zu unterstützen
- Umbau der Räumlichkeiten mit zu finanzieren
- bei Gründung einer Großtagespflege Personal einzustellen

Die CDU-Fraktion bittet darum, das Thema im öffentlichen Teil der Sitzung ausführlich zu erläutern und auch den betroffenen Erziehungsberechtigten eine alternative Möglichkeit aufzuzeigen.

Mit freundlichen Grüßen

Joachim Huft